

PROTOKOLL**der 2. ordentliche Sitzung des Studierendenparlaments****Donnerstag, 08. Februar 2024 | Beginn: 19:03 Uhr | Konferenzraum Bleichstraße 2a****Protokoll: Loris Löffelholz**

Teilnehmer*innen	
StuPa:	Magnus Mehrhof (MM), Helena Dorfner (HD), Leonard Hark (LH), Loris Löffelholz (LL), Matthias Scherer (MS), Maja Schütze (Msch), Monika Degliannaki (MD), Maren Röttig (via Zoom) [Abwesend: Emilia Kustes (EK)]
AStA:	Eva Donner (ED), Katharina Soffel (KS), Lara Felten (LF), Liliane Muthreich (LM), Anne Altmeyer (AA), Frederic Horf (FH), Zoe Kettenbaum (ZK)

TOP 1: Bestätigung des Protokolls vom 18.01.2024

Änderungen an TOP 8 c. (§ 9 Abs. 1 und § 19)

Nachfrage von HD bzgl. möglicher Schwärzung von zu subjektiven/wertenden Inhalten → Hinweis von MM: auf Sachlichkeit der Äußerungen achten

Das Protokoll der Sitzung am 18.01.2024 wird mit einer Enthaltung einstimmig verabschiedet.

TOP 2: Annahme der Tagesordnung

TOP 8 c. wird auf Antrag von ED vertagt, da vertragliche Details zu klären sind und eine Abstimmung evtl. hinfällig ist.

Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Bericht des AStA-Vorsitzes

Rektorentreffen wurde durch Rektorat abgesagt. Nächster Termin voraussichtlich im März.

Treffen bzgl. Semestertickets → Verweis auf TOP 8 a.

Gespräche mit dem Staatstheater wurden geführt, da es beim Einlass zu Problemen gekommen war. Staatstheater wird Mitarbeiter*innen am Einlass noch einmal informieren, dass Immatrikulationsbescheinigung und Personalausweis ausreichen.

Einstellung von studentischen Hilfskräften: Senatskommission arbeitet an Neuregelung mit flexibleren Möglichkeiten.

Neubesetzung des Kanzleramtes ist im Gange

Umzug der Hochschule ins neue Gebäude ist angesetzt für KW 40; geplant sind elektronische Lösungen für den Zugang zum Gebäude nur für Mitglieder der Hochschule → möglicherweise nutzbar für flexibleren Zugang zu Überräumen

Hinweis durch Frau Dr. Baus auf die externe Anlaufstelle im Beschwerdemanagement-Prozess der Hochschule → Wissen darüber nicht in der Studierendenschaft angekommen. Eventuell diesbezüglich ein Treffen mit dem Awarenesssteam sinnvoll, außerdem eine Bewerbung der externen Anlaufstelle in der Studierendenschaft.

Für den D-Bü-Wettbewerb wurde nach einem Jurymitglied gesucht und auch gefunden. Amelie Weidt wird diese Aufgabe voraussichtlich übernehmen. Ausschreibung auf Wunsch des AStA-Vorsitzes geschehen, dadurch mehr Studierenden die Möglichkeit gegeben, sich für diese Aufgabe zu bewerben.

Die Aufnahmeprüfungen verliefen soweit bekannt sehr gut und weitestgehend reibungslos. Nachfrage von LH bzgl. Übermöglichkeiten für Bewerber*innen (Zugang zu Räumen der Hochschule?) → ED und LL geben zu bedenken, dass der Zugang von Externen u.a. aufgrund des Versicherungsschutzes problematisch wäre.

Eingang einer Beschwerde wegen zu wenig Transparenz bei der Auswahl der studentischen Hilfskräfte für die Aufnahmeprüfungen → Hinweis, dass Auswahl grundsätzlich zufällig erfolgt, aber z.B. öfter nicht erschienene Studierende nicht mehr gewählt werden und dass u.a. Sprachkenntnisse wichtig sind und daher bedacht werden müssen

Treffen mit Herr Handschick bzgl. Übergangszeit nach seinem Wechsel ins Rektorat: Übergangslösung in Arbeit; Lehrkraftabordnung mit musikpädagogischem Hintergrund angedacht und durch Senat bewilligt. Lehre und Betreuung wissenschaftlicher Arbeiten sollen gesichert sein.

Der Beratungstag der Außenstelle der psychologischen Beratungsstelle ändert sich.

TOP 4: Bericht des stellvertretenden AStA-Vorsitzes

Podiumskonzert: Man sollte überlegen, was man mit der Tür der AK in diesem Zeitraum macht (da durch Code verschlossen und Zugang nur für Interne möglich). Mehr Werbung in der Hochschule für das Konzert im Vorlauf wünschenswert, wegen Kurzfristigkeit schwer möglich. Überlegung darüber, ob man wieder Getränke und Kleinigkeiten in der Pause anbietet, da auch vom Publikum gewünscht. Hoher zweistelliger Spendenbetrag eingegangen.

TOP 5: Berichte der AStA-Referent*innen

Referat für Finanzen

Das Thema Online-Banking ist weiterhin in Bearbeitung. Ein Termin dafür bei der Bank steht schon fest.

Referat für Kultur und studentische Initiative

Bericht über das Podiumskonzert und Bekanntgabe des Termins für das nächste Podiumskonzert (30.06.2024). Hinweis, dass die Alte Kirche dann aber wegen den Renovierungsarbeiten eventuell schon geschlossen ist

Die Planung für den Sommerball ist im vollen Gange. Der AK „Sommerball“ trifft sich am Donnerstag, den 15.02.2024 und wird den Ablauf und die Planung des Abends besprechen.

Teilnahme an der Demonstration gegen Rechtsextremismus am 18.02.2024: AStA beschließt einstimmig, dass die Demo unterstützt wird und dass das Logo des AStAs verwendet werden darf.

Referat für Soziales und Antidiskriminierung

Hinweis dazu, dass der Landespreis der Hochschullehre am 21.03 stattfindet.

AStA-Stipendien für WiSe 2023/24 sind ausgeschrieben. Insgesamt 4 Stück, davon 3 nach Bedürftigkeit und 1 für soziales Engagement über jeweils **einmalig** 500 €.

Awareness-Team: Eingang von Beschwerden bzgl. Prof. Grün und Hochschulchor: Studierende hatten Angst vor Diffamierung und haben sich nicht mehr in die Veranstaltung getraut. Außerdem unklares Vorgehen bzgl. Fehlzeiten. Vorschlag für die Evaluation von Ensemble-/Orchester-/Chorprojekten.

Ein Kinoabend mit Diskussionsrunde ist geplant, in Verbindung zu dem Film „Riten“, welcher beim Filmfestival Max-Ophüls-Preis gezeigt wurde und sich mit Machtmissbrauch an Musikhochschulen befasst. Regisseuren hat Bereitschaft für Diskussionsrunde signalisiert.

Referat für Öffentlichkeit und studentische Kommunikation

Bedankt sich für die Mithilfe des Kulturreferats für das Posten von Bildern vom Podiumskonzert

Werbung für verschiedene Veranstaltungen und für die Stipendien sind erfolgt

TOP 6: Berichte aus dem StuPa

MM: Haushaltsausschuss hat sich getroffen und den Finanzhaushalt für das Kalenderjahr 2024 ausgearbeitet.

TOP 7: Termine

08.04.2024: Ersti-Frühstück und Begrüßung
17.04.2024: Kneipentour
30.06.2024: Podiumskonzert
24.05.2024: Sommerball

13.06.2024: Firmenlauf
t.b.d.: Kulturabend

TOP 8: Verschiedenes

8 a: Update und Abstimmung: Semesterticket ab Wintersemester 2024

Wiederholte Vorstellung der Ticketpreise (60% des Deutschlandticket-Preises pro Monat → aktuell: 29,40 € pro Monat = 176,40 € pro Semester).

Was während des Semesters gilt, bleibt auch. Die Preise können sich nicht schlagartig ändern. Das Angebot ist immer 3 Monate vor Beginn des Semesters kündbar.

SaarVV lässt einen Schattentarif weiterlaufen, der einen Wechsel zurück in einen Saarlandtarif erleichtern würde.

Mit dem Deutschland-Ticket-Tarif ist die HfM unabhängig von den anderen Universitäten/Hochschulen des Saarlandes, entgegen der ursprünglichen Annahme.

Vertragsmodalitäten müssen noch geklärt werden, z.B. was passiert, wenn jemand das Studium abbricht.

Busverkehr nach Luxemburg muss noch geklärt werden, die Hoffnung besteht, dass das Deutschland-Studierenden-Ticket diesen mit abdecken kann.

MS merkt an, dass künftige Entscheidungen ähnlicher Tragweite unter mehr Einbeziehung der Studierenden erfolgen sollte, erkennt aber die Dringlichkeit der Situation an.

Abstimmung: Das StuPa nimmt das Angebot einstimmig an.

8 b: Abstimmung: Haushalt 2024

Der Finanzhaushaltsplan wird einstimmig bestätigt

8 c: Update: mögliche Vertragskündigung Firma Rupp

- vertagt –

8 d: Besprechung: Ersti-Tüten

Goodies müssen noch besorgt werden; Tüten werden bei Ersti-Frühstück verteilt
Gründung des AK-Ersti-Tüten: ZK, KS, ED, AA, LM

8 e: Besprechung: DM-Firmenlauf Saarbrücken

ED: Verpflichtung der Studierendenschaft zum Fördern des studentischen Sports u.a. im MhG und der Satzung festgeschrieben → Vorschlag am Firmenlauf am 13.06.2024 teilzunehmen. StuPa wird gebeten, dies zu organisieren. Teamkapitän wird LH sein.

8 f: Diskussion: Gründung eines AK für Spenden und Außenwerbung

LH weist daraufhin, dass wenig Bereitschaft der Studierenden da ist, in Konzerte der Hochschule zu kommen. Vermutung ist, dass die Konzerte nicht richtig oder zu unübersichtlich beworben werden. Vorschlag auch in der Zeitung mehr Werbung zu machen.

ED ist offen dafür, dass mehr über die Zeitungen geworben wird. Sie weist aber auch darauf hin, dass die Hochschule bewusst nicht alle Konzerte der Hochschule aktiv bewerben möchte.

MM erläutert, dass er die Gründung eines AK, der sich für Spenden und Drittmittel einsetzt, für sinnvoll hält.

Einigung auf zur Gründung von 2 Arbeitskreisen:

Arbeitskreis Spenden: MM, MS, ED

Arbeitskreis Werbung: LH, MD, AA

8 g: Personalangelegenheit (unter Ausschluss der Öffentlichkeit): [X][X][X][X]: [X][X][X][X]

[REDACTED]

8 h: Personalangelegenheit (unter Ausschluss der Öffentlichkeit): [X][X][X][X] [REDACTED]

[REDACTED]

Der StuPa-Vorsitz bedankt sich bei allen Mitgliedern und schließt die Sitzung um 21:13.



Magnus Mehrhof (StuPa-Vorsitz)

Loris Löffelholz (Protokoll & stellv. StuPa-Vorsitz)